

Landesinstitut für Schule; Am Weidedamm 20, 28215 Bremen

Grundschulen der Stadtgemeinde Bremen

Nachrichtlich:
LIS-Verteiler

Auskunft erteilt
Claudia Halfter

Raum D.06
T 04 21 361-83401

E-Mail
chalfter@lis.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
LIS 10

Bremen, 13.10.2023

Im Landesinstitut für Schule (LIS) ist ab 01.02.2024 in der Abteilung „Schulentwicklung - Fortbildung“ die Position

**einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters (w/m/d) für die
Serviceagentur „ganztagig lernen“
im Referat 10 „Frühkindliche Bildung – Grundschulen – Ganztag“**

mit einer Anrechnung von bis zu 5 Lehrer:innenwochenstunden

zu besetzen.

Das Referat „Frühkindliche Bildung – Grundschulen – Ganztag“ hat die Aufgabe, seine Zielgruppen mit Beratung und Fortbildung bei seinen Aufgaben bedarfsorientiert im Rahmen der bildungspolitischen Vorgaben zu unterstützen. Als Teil des Referats begleitet die Serviceagentur „ganztagig lernen“ die Entwicklung von Ganztagschulen in Bremen und Bremerhaven.

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Begleitung von Schulen im Umwandlungsprozess zu Ganztagschulen
- Bedarfsorientierte Begleitung von Ganztagschulen in spezifischen Schulentwicklungsprozessen
- Planung und Durchführung von ganztagsrelevanten Fortbildungsveranstaltungen, pädagogischen Tagen und Tagungen
- Vernetzung von Akteur:innen im Ganztag auf Landes- und Bundesebene
- Vermittlung von Unterstützungsleistungen durch interne als auch externe Referent:innen

Dazu gehört im Besonderen die Mitwirkung

- bei der Unterstützung von Schulen im Aufbau zum Ganztag durch Beratung, Begleitung und Information



nach
telefonischer
Absprache

Dienstgebäude:
Am Weidedamm 20
28215 Bremen

Bus:
Haltestellen Findorffallee,
Torhafen, Linie 26/27

Sprechzeiten:
Montags - Donnerstags
von 10 – 14 Uhr
Freitags
von 10 – 13.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Postanschrift:
Am Weidedamm 20
28215 Bremen www.lis.bremen.de

- bei der Beratung von Ganztagschulen zu Einzelfragen (Rhythmisierung, Mittagsband, Angebote und Kooperationspartner etc.)
- für die Konzeption, Organisation und Moderation von Veranstaltungen und Netzwerken
- bei der Vorbereitung und Durchführung von Hospitationsreisen mit ganztagschulspezifischen Schwerpunkten
- bei der Erstellung von Materialien zur Veranschaulichung, Unterstützung und Evaluation
- in der Zusammenarbeit mit den länderübergreifenden Serviceagenturen

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Sie haben die Zweite Staatsprüfung für das durch die Kultusministerkonferenz definierte Lehramt, Typ 1 (Lehramt an Grundschulen) oder Typ 2 (Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I mit Schwerpunkt Primarstufe) abgeschlossen.
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis als Lehrperson einer Ganztagsgrundschule der Stadtgemeinde Bremen
- berufliche Erfahrung an einer Ganztagschule von in der Regel drei Jahren

Außerdem bringen Sie mit:

- Kenntnisse von Abläufen und Strukturen an Ganztagschulen
- Eine überzeugende Haltung zur Ganztagschule
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Interesse an Beratungs- und Fortbildungsformaten
- Kenntnisse in der Anwendung von Moderations- und Präsentationstechniken
- Erfahrungen in der Anwendung von Planung- und Organisationstools
- Kenntnisse von Methoden aus der Erwachsenenbildung wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes Team für die Unterstützung von Qualität und Entwicklung im Ganztage
- einen Arbeitsplatz mit vielseitigen Möglichkeiten, eigene Ideen und Vorstellungen einzubringen
- flexible Arbeitszeiten innerhalb der Abordnung

Wenn Sie Interesse an einer Mitwirkung im Landesinstitut für Schule haben, schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. Email-Adresse, Kopie des Zweiten Staatsexamens, Lebenslauf (bitte keine Fotos beifügen) mit einer kurzen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgabe

bis zum 2. November 2023

an das Landesinstitut für Schule, Org.-Z. 01-10 (Frau Andresen), Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per Email an: claudia.andresen@lis.bremen.de.

Bitte fügen Sie eine aktuelle dienstliche Beurteilung/Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie Personen anderen Geschlechts haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerber:s liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Für Auskünfte am Landesinstitut für Schule steht Ihnen die zuständige Referatsleiterin des Referats „Frühkindliche Bildung – Grundschulen – Ganztage“, Fr. Claudia Halfter (Tel. 0421 361-83401) zur Verfügung.